

Pressebericht GRS 16.11.2021

In der Gemeinderatssitzung am 16.11.2021 wurden folgende Themen behandelt:

Bürgerfragestunde

Bürgermeister Gertitschke stellte klar, dass die Bürgerfragestunde weiterhin wie gewohnt einmal im Monat am Beginn jeder öffentlichen Gemeinderatssitzung stattfindet. Dies wurde in der Nürtinger Zeitung anders dargestellt.

Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Gemeinsam mit den Gemeinden Schlaitdorf, Altdorf, Neckartenzlingen und Bempflingen soll im Gemeindeverwaltungsverband eine 100 %- Stelle geschaffen werden für einen Beauftragten für klimaneutrale Kommunalverwaltung. Die Thematik Klimaneutralität ist aktuell in aller Munde und kommt auch auf die Gemeinde Neckartailfingen zu. Erste Maßnahmen wurden von Seiten der Gemeinde bereits angegangen. Die Schaffung einer solchen Stelle wurde auch in der Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbands so beschlossen.

Sitzung der Fluglärmkommission am 02.11.2021. Neue Abflugroute – weiteres Vorgehen

Bürgermeister Gertitschke informierte darüber, dass es vom Flughafen Bestrebungen gebe, eine neue Abflugroute umzusetzen, bei der die Flugzeuge deutlich steiler anfliegen könnten und auch schneller in eine Kurve in Richtung Neckartenzlingen und Aichtal unterwegs seien. Er informiert darüber, dass sie auf dieser Route deutlich niedriger fliegen würden (1.700 Meter). Auf der alten Route würden die Flugzeuge bei einer Flughöhe von 2.700 Meter an Neckartailfingen vorbeifliegen. Die Fluglärmkommission bestehe aus verschiedenen Anrainergemeinden sowie weiteren Gemeinden und kreisfreien Städten wie Ostfildern, die vom Fluglärm betroffen sind. Weiterhin zählen zur Fluglärmkommission auch der Flughafen selbst und ein Vertreter der deutschen Flugsicherung. Eine Gemeinde sei als von der neuen Route betroffene Gemeinde einzustufen, wenn sie mehr als 50 Dezibel Belastung habe. In der Ortsmitte (Rathaus) liege die Gemeinde bei 68 Dezibel mit der neuen Flugroute, aktuell liege die Belastung bei 63 Dezibel. Es sollen nun an verschiedenen Stellen in der Gemeinde Messungen für ein Lärmgutachten erfasst werden. Der Lärm werde aber auch von vielen verschiedenen Faktoren beeinflusst wie z.B. Wind, Wetter oder Luftfeuchtigkeit, aber auch die Dämpfung und Abschirmung des Lärms hätten Einfluss. Es müsse nun geprüft werden, wie die Lärmentwicklung z.B. im Drosselweg, im Amselweg, an der Grötzingen Steige aber auch in der Ortsmitte und in der Vorstadt sei. Dazu solle ein Fluglärmgutachten auf den Weg gebracht werden.

Von der Fluglärmkommission wurde auch die Sicherheit der neuen Flugroute angesprochen. Die Aussage war ganz klar, dass es keine Flugroute geben werde, die in irgendeiner Form unsicher sei.

Für das Fluglärmgutachten werde das Land Baden-Württemberg 1/3 der Kosten übernehmen. Der Rest werde dann auf die Kommunen einwohnerorientiert umgelegt. Die Gemeinde werde hier voraussichtlich mit Kosten von ca. 2.000 € beteiligt sein. Falls die neue Route umgesetzt wird, soll es zunächst einen Probetrieb geben.

Bürgermeisterwahl 2022

Bürgermeister Gertitschke teilte mit, dass er sich im nächsten Jahr wieder zur Wahl zum Bürgermeister von Neckartailfingen stellen werde. Das Bürgermeisteramt in Neckartailfingen bereite ihm viel Freude und darüber hinaus sei die gute Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat ein weiterer entscheidender Grund für ihn, sich erneut zur Wahl zu stellen.

Gemeinderat Josef Oswald übernahm den Vorsitz bei diesem Tagesordnungspunkt und gab folgende Informationen bekannt, die auch so einstimmig vom Gemeinderat beschlossen wurden:

1. Festsetzung des Tags der Wahl und einer etwaigen Neuwahl

Die aktuelle Amtszeit von Bürgermeister Gertitschke endet am 30.06.2022 um 24:00 Uhr. Vom Gemeinderat wurden folgende Termine für die Bürgermeisterwahl beschlossen:

Termin für die Wahl des Bürgermeisters am Sonntag, den 03.04.2022 und eine etwaige Neuwahl am Sonntag, den 24.04.2022.

Zusätzlich wurden vom Gemeinderat die gesetzlich vorgegebenen Termine für die verschiedenen mit der Bürgermeisterwahl zusammenhängende öffentliche Bekanntgaben festgelegt.

2. Festsetzung des Endes der Einreichungsfrist für Bewerbungen für die Wahl und für eine etwaige Neuwahl

Bewerbungen zur Bürgermeisterwahl können innerhalb der Einreichungsfrist schriftlich eingereicht und zurückgenommen werden. Die Einreichungsfrist beginnt am 22.01.2022 und endet am 7.03.2022, 18:00 Uhr.

Die Einreichungsfrist für neue Bewerbungen zur Neuwahl beginnt am 04.04.2021 und endet am 06.04.2022, 18:00 Uhr. Innerhalb der Einreichungsfrist können auch die zu der ersten Wahl zugelassenen Bewerbungen zurückgenommen werden.

3. Stellenausschreibung

Die Stelle des Bürgermeisters wird am 21.01.2021 im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg, im Amtsblatt und auf der Homepage der Gemeinde ausgeschrieben. Im Falle einer Neuwahl findet keine Wiederholung der Stellenausschreibungen statt.

4. Bildung des Gemeindewahlausschusses für die Wahl des Bürgermeisters

Dem Gemeindewahlausschuss obliegen die Leitung der Gemeindewahlen und die Feststellung des Wahlergebnisses.

Als Vorsitzender wurde der 1. Stellvertreter des Bürgermeisters, Herr Josef Oswald gewählt und zu dessen Stellvertreterin Frau Christina Gombold (stellvertretende Hauptamtsleiterin). Ebenso wurden folgende Beisitzer und stellvertretende Beisitzer aus dem Gemeinderat gewählt:

1. Beisitzerin	Joana Barth	1. Stellv. Beisitzer	Mathias Seitz
2. Beisitzer	Felix Bauer	2. Stellv. Beisitzer	Norman Hess-Bauer

Zur Schriftführerin im Gemeindewahlausschuss wurde Frau Heike Hild (Hauptamtsleiterin) sowie zur stellvertretenden Schriftführerin Frau Joana Barth (Gemeinderätin) gewählt.

Neubeschaffung eines Frontmähers

Der 24 Jahre alte Frontmäher des Bauhofs ist defekt. Die Reparaturkosten belaufen sich auf 12.085,06 Euro. Aus Sicht der Verwaltung ist die die Investition in Höhe von 12.085,06 Euro in einen 24 Jahre alten Frontmäher unwirtschaftlich.

Daher hat die Verwaltung 2 Firmen zur Angebotsabgabe für eine Neubeschaffung aufgefordert. Das günstigste Angebot hat die Fa. Schwarz GmbH Landtechnik-Ökotech Vertrieb aus Kirchheim/Teck mit der Gesamtangebotssumme von brutto 37.850,00 € abgegeben.

Die entsprechenden Mittel sind im Haushalt für das Jahr 2021 nicht eingeplant. Das Gerät ist jedoch für den Bauhofbetrieb notwendig. Die Fa. Schwarz bietet der Gemeinde Neckartailfingen einen Mietkauf an. Demnach kann der Schlepper für monatlich 600,00 € (brutto) ab sofort angemietet werden. In 2022 soll der Schlepper zum Angebotspreis von 37.850,- € gekauft werden. Von dem monatlichen Mietpreis von 600,- € werden 500,00 (brutto) auf den Kaufpreis angerechnet. Da aktuell die Lieferzeit eines Neufahrzeugs mindestens sechs Monate beträgt und das Gerät dringend benötigt wird, beschloss der Gemeinderat das o.g. Vorgehen zur Neubeschaffung.

Verschiedenes und Bekanntgaben

Am 24.11.2021 um 18.00 Uhr findet in der Festhalle eine Bürgerinformationsveranstaltung mit der Firma Weiher, Friedhofsplanung zur weiteren Friedhofsgestaltung statt. Die Veranstaltung soll aufgrund der aktuellen Coronasituation als Hybridveranstaltung angeboten werden.

Nähere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde.